

Universitätskurs

Schwangere mit Problemen im
Ersten Trimester: Blutungen und
Fehlbildungen für die Krankenpflege

Universitätskurs

Schwangere mit Problemen im Ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 20

05

Studienmethodik

Seite 24

06

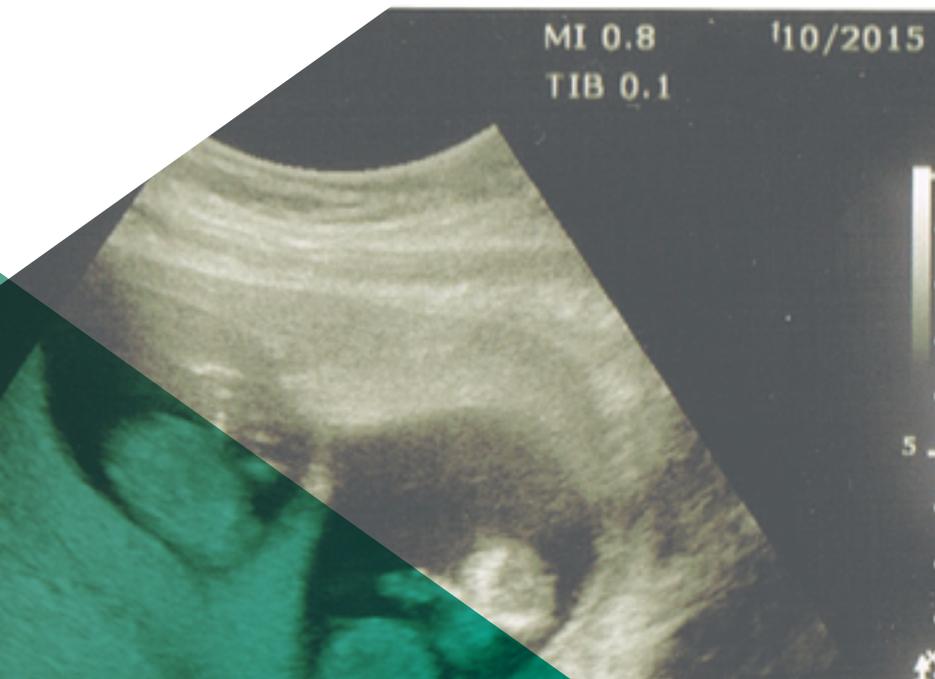
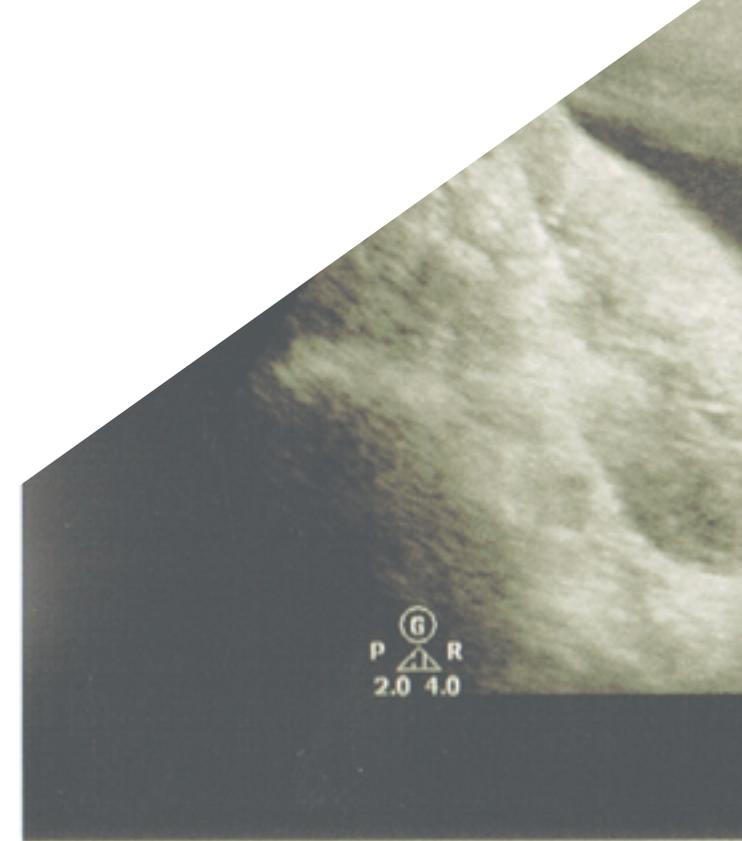
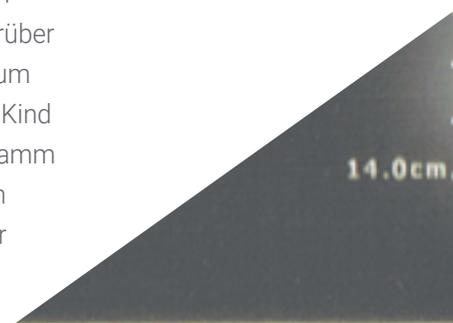
Qualifizierung

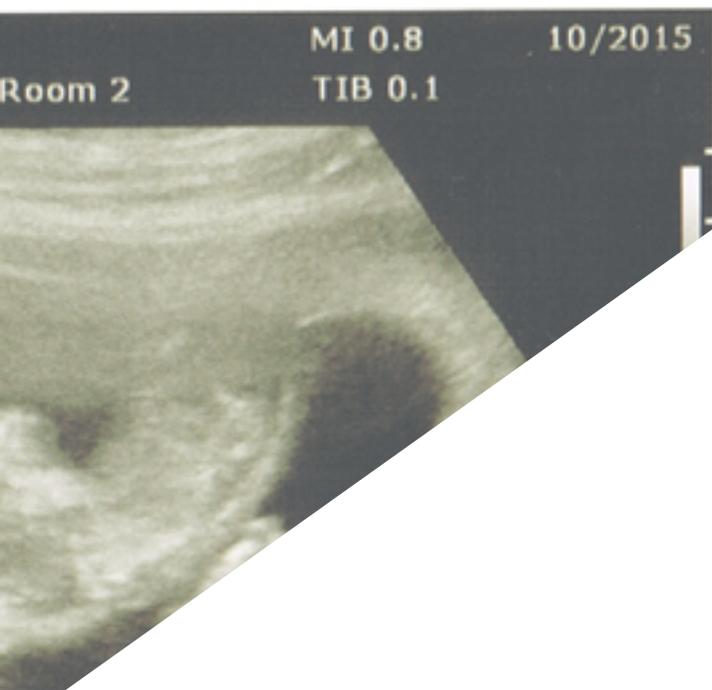
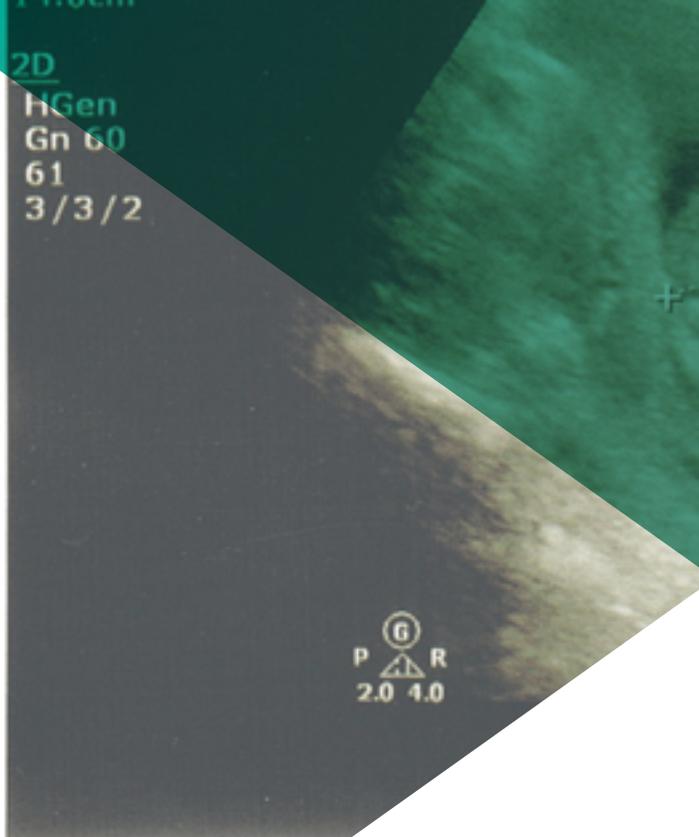
Seite 32

01

Präsentation

Die Krankenpflege einer schwangeren Frau mit Problemen im ersten Trimester wie Blutungen und Fehlbildungen erfordert ein umfassendes und sensibles Vorgehen. Daher müssen die Pflegekräfte darauf vorbereitet sein, Anzeichen von Blutungen und damit verbundenen Komplikationen zu erkennen und der Patientin und ihren Angehörigen in dieser schwierigen Zeit emotionale Unterstützung zu bieten. Darüber hinaus ist es wichtig, eng mit dem medizinischen Team zusammenzuarbeiten, um rechtzeitig eingreifen zu können und das bestmögliche Ergebnis für Mutter und Kind zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang hat TECH ein umfassendes Programm entwickelt, das vollständig in digitaler Form funktioniert und auf die individuellen Bedürfnisse der Studenten zugeschnitten ist. Dieser Ansatz basiert auch auf der innovativen pädagogischen Technik des *Relearning*.





“

Dieser Universitätskurs, der zu 100% online stattfindet, vermittelt Ihnen ein solides Wissen über die Komplikationen, die im ersten Schwangerschaftsdrittel auftreten können, sowie über die Erkennung von Warnzeichen und eine wirksame Betreuung“

Die Pflege von Schwangeren mit Problemen im ersten Trimester, einschließlich Blutungen und Fehlbildungen, erfordert von den Pflegekräften ein sensibles und sorgfältiges Vorgehen. Daher sind häufige Beurteilungen des Zustands der Patientin und eine genaue Beobachtung der Anzeichen von Komplikationen sowie eine einfühlsame emotionale Unterstützung der Patientin und ihrer Familie unerlässlich.

So entstand dieser Universitätskurs, der ein umfassendes Verständnis der häufigsten hämorrhagischen Pathologien in dieser kritischen Phase vermitteln soll, einschließlich Fehlgeburt, Muttermund und Eileiterschwangerschaft. Die Pflegekräfte erhalten ein solides Verständnis der zugrundeliegenden Ursachen und der wirksamsten therapeutischen Ansätze zur Behandlung dieser Komplikationen.

Darüber hinaus wird es ein umfassendes Update zu den fortschrittlichsten Protokollen für die Behandlung von vermuteten fetalen Fehlbildungen unter Verwendung modernster Technologien geben. Die Fachkräfte werden auch die Ergebnisse effektiv interpretieren können und mit dem medizinischen Team zusammenarbeiten, um eine umfassende und individuelle Betreuung der Schwangeren und ihrer Babys zu gewährleisten.

Schließlich werden die Kenntnisse über Infektionskrankheiten, die zu angeborenen Fehlbildungen beim Fetus führen können, vertieft, so dass die Studenten Präventionsstrategien in ihrer täglichen medizinischen Praxis umsetzen können. Darüber hinaus wird der Umgang mit soziodemografisch risikobehafteten Schwangerschaften, wie z. B. Schwangerschaften bei Jugendlichen, analysiert, um die notwendigen Instrumente bereitzustellen, die es ermöglichen, diese Situationen mit wissenschaftlicher Genauigkeit und Einfühlungsvermögen anzugehen und eine optimale Versorgung aller schwangeren Frauen unabhängig von ihrem soziokulturellen Kontext zu gewährleisten.

Aus diesem Grund hat TECH ein komplettes und digitales Bildungsprogramm entwickelt, das den Studenten den Zugang zu den Unterrichtsmitteln über ein elektronisches Gerät ermöglicht, das mit dem Netzwerk verbunden ist. Dieser Vorschlag basiert auf dem Prinzip des *Relearning*, das die kontinuierliche Wiederholung wesentlicher Konzepte fördert, um das Verständnis des Lernstoffs zu verbessern. Mit dem Ziel, Wissen und Verfahren, die in verschiedenen Teilen der Welt angewandt werden, näher zu bringen, erhalten sie in diesem Programm *Masterclasses*, die von zwei angesehenen internationalen Gastdirektoren gehalten werden.

Dieser **Universitätskurs in Schwangere mit Problemen im Ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Schwangere mit Problemen im ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Erfahren Sie in Masterclasses, die von zwei internationalen Gastdirektoren gehalten werden, aus erster Hand mehr über die besten Praktiken für Pflegekräfte im Bereich der Geburtshilfe. Lassen Sie sich von den Experten auf den neuesten Stand bringen!

“

Sie werden in das Management von Schwangerschaften mit soziodemographischen Risiken, wie z.B. Schwangerschaften bei Jugendlichen, mit einem präzisen und wissenschaftlichen Ansatz eintauchen, und zwar mit Hilfe modernster Unterrichtsmaterialien“

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Diese universitäre Fortbildung stellt sicher, dass Sie auf Notfallsituationen schnell und präzise reagieren können und so die Versorgung und Sicherheit von Patienten und Feten verbessern.

Sie werden die fortschrittlichsten Instrumente und Techniken beherrschen, die heute zur Verfügung stehen, sowie die multidisziplinären Ansätze, die für eine umfassende, patientenzentrierte Versorgung erforderlich sind.



02 Ziele

Ziel dieses Universitätsprogramms ist es, den Pflegekräften ein umfassendes Wissen über die verschiedenen hämorrhagischen Pathologien zu vermitteln, die im ersten Trimester der Schwangerschaft auftreten können, einschließlich Fehlgeburt, Mole und Eileiterschwangerschaft, wobei der Schwerpunkt auf den Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten liegt. Darüber hinaus sollen die diagnostischen und therapeutischen Fähigkeiten zur Erkennung und Behandlung von fetalen Fehlbildungen aktualisiert sowie die Kenntnisse über Infektionskrankheiten, die die fetale Entwicklung beeinflussen können, vertieft werden.



“

Sie werden sich mit der hämorrhagischen Pathologie des ersten Trimesters, wie Fehlgeburt, Mole und Eileiterschwangerschaft, sowie deren Ursachen, Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten befassen“



Allgemeine Ziele

- ◆ Aktualisieren der Kenntnisse über Pathologien im ersten Trimester der Schwangerschaft
- ◆ Integrieren neuer Erkenntnisse über fetale Fehlbildungen, ihre Ursachen und ihre Behebung
- ◆ Aufklären über hämorrhagische Pathologie im ersten Trimester und deren Differentialdiagnosen
- ◆ Auffrischen der Kenntnisse der Studenten in Bezug auf die Pathologie des Verdauungssystems und ihre Wechselwirkung mit der Schwangerschaft
- ◆ Informieren über die medikamentöse Behandlung von Verdauungsstörungen und deren mögliche Teratogenese
- ◆ Integrieren der diagnostischen Schwierigkeiten bei Verdauungsstörungen in der Schwangerschaft aufgrund der physiologischen Veränderungen während der Schwangerschaft
- ◆ Aktualisieren der Kenntnisse über hämatologische und kardiologische Probleme sowie deren Hauptbesonderheiten in der Schwangerschaft
- ◆ Integrieren der verschiedenen genetischen Übertragungen von hämatologischen Krankheiten





Spezifische Ziele

- ◆ Kennen der hämorrhagischen Pathologie des ersten Trimesters, wie Fehlgeburt, Blasenmole und Eileiterschwangerschaft, sowie ihrer Hauptursachen, Diagnose und Behandlung, da diese Art von Pathologie in den Arbeitseinheiten der Hebammen häufig anzutreffen ist
- ◆ Aktualisieren der Kenntnisse über pränatale Diagnostik und die neuesten Protokolle bei Verdacht auf fetale Fehlbildungen
- ◆ Analysieren der verschiedenen Infektionskrankheiten, die angeborene fetale Defekte verursachen können, um in der täglichen Gesundheitspraxis auf deren Vorbeugung hinwirken zu können
- ◆ Kennen des Umgangs mit soziodemografischen Risikoschwangerschaften, wie z. B. Schwangerschaften bei Jugendlichen, um mit wissenschaftlicher Genauigkeit vorgehen zu können



Sie erwerben die notwendigen Fähigkeiten, um Schwangerschaften mit hohem soziodemografischem Risiko wirksam und einfühlsam zu behandeln und so eine umfassende und qualitativ hochwertige Betreuung der Schwangeren und ihrer Babys zu gewährleisten“

03

Kursleitung

Der Lehrkörper besteht aus hochqualifizierten und erfahrenen Experten auf dem Gebiet der Geburtshilfe und Gynäkologie. Diese Fachkräfte verfügen über ein theoretisches Verständnis der spezifischen Komplikationen, die im ersten Trimester der Schwangerschaft auftreten können, wie Blutungen und Fehlbildungen, und haben umfangreiche praktische Erfahrung in der Betreuung und Behandlung von Patienten in ähnlichen Situationen. Zusätzlich zur Vermittlung grundlegender Konzepte in einer klaren und zugänglichen Art und Weise fördern diese Mentoren auch die Entwicklung praktischer Fertigkeiten und kritischer Entscheidungsfähigkeiten in komplexen klinischen Situationen.





“

Das Engagement der Lehrkräfte für akademische Spitzenleistungen und ihr auf Studenten ausgerichteter Ansatz garantieren Ihnen eine wertvolle und relevante Lernerfahrung“

Internationaler Gastdirektor

Dr. Leah McCoy ist Spezialistin für **Krankenpflege** und **Geburtshilfe** und Direktorin des **Ausbildungsprogramms für Hebammen** an der Mayo Clinic in Minnesota, USA. Hier versucht sie, Krankenschwestern einen innovativen Weg für eine Karriere als **Hebamme** zu bieten. Mit ihrem besonderen Interesse an der Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Pflege hat sie sich der Beaufsichtigung der Patientensicherheit verschrieben.

Nach einer langen Karriere als Krankenschwester in der **Geburtshilfe** hat sie sich auf die **ambulante Zervixdilatation**, das Management von postpartalen Blutungen und geburtshilfliche Notfälle spezialisiert. Eine ihrer Hauptaufgaben war die **Geburtshilfe**, aber sie war auch in der **Schwangerenvorsorge** und der allgemeinen Gesundheitsfürsorge für schwangere Frauen tätig. Darüber hinaus hat sie Erfahrung als Ausbilderin für Fachkräfte, die sich in diesem Bereich der Krankenpflege spezialisieren möchten.

Dr. Leah McCoy ist ein ehemaliges Mitglied des **United States Navy Nurse Corps**. Nachdem sie mehrere Jahre als Hebamme gearbeitet hatte, beschloss sie, ihr Wissen zu erweitern und trat mit der Motivation ein, zu reisen und gleichzeitig einen Dienst für ihr Land zu leisten. Aufgrund ihrer anerkannten Fachkenntnisse ist sie auch Mitglied des **American Board of Midwifery Certification** und Mitglied des **American College of Nurse Midwives**.

Auf dem Gebiet der Forschung hat sie an mehreren Projekten im Bereich der **Geburtshilfe** gearbeitet. Einige der Studien, an denen sie teilgenommen hat, konzentrierten sich auf die Analyse der Gewichtszunahme während der Schwangerschaft oder auf die Anwendung der intermittierenden Auskultation bei Frauen mit niedrigem Risiko. Sie hat auch an einem Projekt zur Verkürzung der Dauer der Geburtseinleitung mitgearbeitet, mit dem Ziel, die Verweildauer vor der Entbindung um 10% zu reduzieren.



Dr. McCoy, Leah

- Direktorin des Ausbildungsprogramms für Hebammen der Mayo Clinic, Minnesota, USA
- Krankenschwester in der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie, Mayo Clinic
- Ausbilderin in der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie der Mayo Clinic
- Promotion in Hebammenkunde an der Baylor University
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Marquette University
- Mitglied von: American College of Nurse Midwives und U.S. Navy Nurse Corps

“

*Dank TECH werden Sie
mit den besten Experten
der Welt lernen können“*

Internationaler Gastdirektor

Dr. Christelle Vauloup Fellous ist eine international anerkannte **Virologin**, die als **Vizepräsidentin** der Forschungsgruppe für Infektionen während der Schwangerschaft (GRIG) in Frankreich tätig war. Sie ist Mitglied angesehener **wissenschaftlicher Gesellschaften**, wie der **Europäischen Gesellschaft für klinische Virologie**, der **Französischen Gesellschaft für Mikrobiologie (SFL)** und der **Frankophonen Gesellschaft für Infektionspathologie (SPILF)**.

Sie war auch **Koordinatorin** des **Nationalen Referenzzentrums (CNR)** für **mütterlich-fetale Rötelninfektionen**, wo sie eine entscheidende Rolle bei der Zentralisierung und Verbesserung der Diagnostik dieser Krankheit gespielt hat. Außerdem **leitete** sie das **Nationale Referenzlabor** der **Weltgesundheitsorganisation (WHO)** für **Röteln** und festigte damit ihre Position als **Autorität** auf dem Gebiet der Untersuchung und Behandlung von **Virusinfektionen** bei **Schwangeren** und ihren Kindern.

Neben ihren Aufgaben auf dem Gebiet der **Röteln** wurde sie zu einer **Schlüsselfigur** in der **serologischen und pränatalen Diagnostik** in **französischen Krankenhäusern**. Durch ihre Arbeit auf diesem Gebiet konnte sie die Erkennung und Behandlung von **Infektionen** während der **Schwangerschaft** erheblich verbessern. Sie ist zudem aktives Mitglied mehrerer **Arbeitsgruppen** des **französischen Gesundheitsministeriums**, wo sie zur Umsetzung von Protokollen für den **systematischen Nachweis des Cytomegalovirus (CMV)** bei **Gameten- und Embryonenspendern** sowie bei schwangeren Frauen beigetragen hat.

Während ihrer gesamten Laufbahn war Dr. Christelle Vauloup Fellous eine produktive **Autorin** und **Forscherin**, mit führenden Veröffentlichungen zu Themen wie dem transplazentaren **Transfer von neutralisierenden Anti-SARS-CoV-2-Antikörpern** und der **Prävalenz von mütterlicher und kongenitaler Toxoplasmose**. In dieser Hinsicht hat ihre Arbeit einen direkten Einfluss auf die Verbesserung der **Gesundheit von Müttern und Feten** weltweit gehabt.



Dr. Vauloup Fellous, Christelle

- Vizepräsidentin der Forschungsgruppe für Infektionen während der Schwangerschaft (GRIG), Frankreich
- Koordinatorin des Nationalen Referenzzentrums (CNR) für mütterlich-fetale Rötelninfektionen
- Leiterin des Nationalen Referenzlabors der WHO für Röteln
- Verantwortlich für die serologische und pränatale Diagnostik in Krankenhäusern
- Mitglied der Arbeitsgruppe zum Nachweis des Cytomegalovirus bei Gameten- und Embryonenspendern (französisches Gesundheitsministerium)
- Mitglied der Arbeitsgruppe für den systematischen Nachweis von CMV-Infektionen während der Schwangerschaft (französisches Gesundheitsministerium)
- Mitglied der Arbeitsgruppe zur Umsetzung der obligatorischen Rötelnherklärung (französisches Gesundheitsministerium)
- Mitglied der Arbeitsgruppe zur Prävention von Cytomegalovirus-Infektionen bei Schwangeren (französisches Gesundheitsministerium)
- Promotion in Virologie an der Universität Pierre und Marie Curie

- Masterstudiengang, Medizinische Virologie, Universität Denis Diderot, Frankreich
- Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität Paris-Sud
- Hochschulabschluss in Biologie an der Universität Paris-Sud
- Mitglied von: Französische Gesellschaft für Mikrobiologie (SFL), Frankophone Gesellschaft für Infektionspathologie (SPILF) und Europäische Gesellschaft für klinische Virologie

“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

Leitung



Fr. Hernando Orejudo, Isabel

- ♦ Pflegefachkraft für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ♦ Hebamme, Klinisches Krankenhaus San Carlos
- ♦ Pflegefachkraft in der externen Sprechstunde, Universitätskrankenhaus La Paz
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Autonome Universität von Madrid

Professoren

Hr. Márquez Espinar, Gumersindo

- ♦ Geburtshelfer im Klinischen Krankenhaus San Carlos, Madrid
- ♦ Dozent an der Päpstlichen Universität von Salamanca
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Hochschulabschluss in Podologie
- ♦ Masterstudiengang in Forschung in der Pflege

Fr. Hernández Lachehab, Sonia

- ♦ Pflegefachkraft in der ländlichen Pflege in Madrid
- ♦ Hebamme im Klinischen Universitätskrankenhaus San Carlos von Madrid
- ♦ Krankenschwester für die Primärversorgung bei SERMA
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Alcalá
- ♦ Krankenschwester für außerklinische Notfallversorgung
- ♦ Spezialisierung in Geburtshilfe und Gynäkologie / Hebamme an der Lehrereinheit von Madrid
- ♦ Universitätsexperte in Pflegerische Interventionsprozesse für Pädiatrische Patienten in Risikosituationen



Fr. De Miguel González, María José

- ♦ Krankenschwester in der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie am Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Oberschwester am Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Salamanca

Fr. De la Torre Arandilla, Ana

- ♦ Hebamme in der Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses Puerta De Hierro
- ♦ Hebamme im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Fachausbildung in Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhauses Puerta De Hierro
- ♦ Dozentin an der CTO-Akademie
- ♦ Mitglied des Forschungsteams der Doktorarbeit „Klinische Anwendung der Pflegewissenschaft, gegenwärtige Realität oder bevorstehende Aufgabe?“ am Universitätskrankenhauses La Paz
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid

“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

04

Struktur und Inhalt

Der Inhalt des Studiengangs vermittelt den Studenten einen umfassenden Überblick über die häufigsten geburtshilflichen Komplikationen in den frühen Stadien der Schwangerschaft. Dieser Universitätskurs vermittelt vertiefte Kenntnisse über Pathologien wie Fehlgeburt, Mole und Eileiterschwangerschaft und befasst sich mit deren Ursachen, Diagnosemethoden und Behandlungsmöglichkeiten. Darüber hinaus werden Instrumente zur Verfügung gestellt, mit denen Schwangerschaften mit hohem soziodemografischem Risiko, z. B. bei schwangeren Jugendlichen, behandelt werden können, um einen ganzheitlichen und evidenzbasierten Ansatz zur Optimierung der Schwangerenvorsorge und zur Verbesserung der mütterlichen und fetalen Ergebnisse zu fördern.



“

Sie werden Infektionskrankheiten analysieren, die zu Geburtsfehlern beitragen können, und Präventionsstrategien für den Umgang mit ihnen in der täglichen klinischen Praxis diskutieren. Mit allen TECH-Qualitätsgarantien!“

Modul 1. Konzept der Risikoschwangerschaft. Blutungen im ersten Trimester. Angeborene fetale Fehlbildungen. Pränatale Diagnose

- 1.1. Risikoreiche Schwangerschaft
 - 1.1.1. Soziodemografisches Risiko
 - 1.1.1.1. Schwangerschaft im Jugendalter. Besondere Überlegungen
 - 1.1.1.2. Mutter mit Drogenabhängigkeitsproblemen
 - 1.1.1.2.1. Grundsätze der arzneimittelinduzierten Teratogenese
 - 1.1.1.2.2. Alkohol
 - 1.1.1.2.3. Kokain
 - 1.1.1.2.4. Heroin
 - 1.1.1.2.5. Andere Drogen: Marihuana, Cannabis
 - 1.1.2. Berufliches Risiko in der Schwangerschaft. Ergonomie. Strahlenexposition
 - 1.1.3. Reproduktionsrisiko
 - 1.1.4. Aktuelles Schwangerschaftsrisiko
 - 1.1.5. Medizinisches Risiko
- 1.2. Fehlgeburt
 - 1.2.1. Definition und Epidemiologie
 - 1.2.2. Hauptursachen für Fehlgeburten
 - 1.2.3. Klinische Formen des Schwangerschaftsabbruchs
 - 1.2.3.1. Drohende Fehlgeburt
 - 1.2.3.2. Fehlgeburt im Gange
 - 1.2.3.3. Vollständiger Abbruch der Schwangerschaft
 - 1.2.3.4. Unvollständiger Schwangerschaftsabbruch
 - 1.2.3.5. Verzögerter Schwangerschaftsabbruch
 - 1.2.3.6. Wiederholte Fehlgeburten: Konzept und Umgang
 - 1.2.4. Diagnose
 - 1.2.4.1. Anamnese
 - 1.2.4.2. Körperliche Untersuchung
 - 1.2.4.3. Ultraschall
 - 1.2.4.4. Bestimmung von B-hCG
 - 1.2.5. Behandlung von Fehlgeburten
 - 1.2.5.1. Medizinische Behandlung
 - 1.2.5.2. Chirurgische Behandlung
- 1.2.6. Komplikationen
 - 1.2.6.1. Sepsis oder septischer Schwangerschaftsabbruch
 - 1.2.6.2. Blutungen und disseminierte intravasale Gerinnung (DIC)
- 1.2.7. Betreuung nach dem Schwangerschaftsabbruch
- 1.3. Ektopische oder extrauterine Schwangerschaft
 - 1.3.1. Konzept und Risikofaktoren
 - 1.3.2. Klinik
 - 1.3.3. Klinische und Ultraschalldiagnose
 - 1.3.4. Arten der extrauterinen Schwangerschaft: tubal, ovariell, abdominal etc.
 - 1.3.5. Therapeutisches Management und Nachsorge
- 1.4. Trophoblastische Gestationskrankheit
 - 1.4.1. Konzept
 - 1.4.2. Klinische Formen der hydatidiformen Mole
 - 1.4.2.1. Partielle Mole
 - 1.4.2.2. Komplette Mole
 - 1.4.3. Klinische Formen der trophoblastischen Neoplasie
 - 1.4.3.1. Invasive Mole und Plazenta-Bett-Tumor
 - 1.4.3.2. Choriokarzinom
 - 1.4.4. Klinische und Ultraschalldiagnose
 - 1.4.5. Behandlung
 - 1.4.6. Nachsorge und Komplikationen
- 1.5. Angeborene fetale Defekte aufgrund genetischer Ursachen
 - 1.5.1. Arten von Chromosomenanomalien
 - 1.5.1.1. Aneuploidien
 - 1.5.1.2. Strukturelle Anomalien
 - 1.5.1.3. Geschlechtsgebundene Störungen
 - 1.5.2. Pränataldiagnostische Techniken. Einschlusskriterien
 - 1.5.2.1. Invasive Techniken
 - 1.5.2.2. Nichtinvasive Techniken
 - 1.5.3. Genetische Beratung

- 1.6. Angeborene fetale Defekte infolge von Infektionen: TORCH I
 - 1.6.1. Toxoplasma
 - 1.6.1.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.6.1.2. Prävention
 - 1.6.1.3. Diagnose
 - 1.6.1.4. Behandlung
 - 1.6.1.5. Angeborene Toxoplasma-Infektion
 - 1.6.2. Röteln
 - 1.6.2.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.6.2.2. Prävention und Impfung
 - 1.6.2.3. Diagnose
 - 1.6.2.4. Behandlung
 - 1.6.2.5. Angeborene Rötelninfektion
- 1.7. Angeborene fetale Defekte infolge von Infektionen: TORCH II
 - 1.7.1. Zytomegalie-Virus
 - 1.7.1.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.7.1.2. Prävention
 - 1.7.1.3. Diagnose
 - 1.7.1.4. Behandlung
 - 1.7.1.5. Angeborene Zytomegalievirus-Infektion
 - 1.7.2. Windpocken
 - 1.7.2.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.7.2.2. Prävention und Impfung
 - 1.7.2.3. Diagnose
 - 1.7.2.4. Behandlung
 - 1.7.2.5. Angeborene Windpockeninfektion
 - 1.7.2.6. Mütterliche Komplikationen bei Windpocken
- 1.8. Angeborene fetale Defekte infolge von Infektionen: TORCH III
 - 1.8.1. Herpes Simplex Virus
 - 1.8.1.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.8.1.2. Prävention
 - 1.8.1.3. Diagnose
 - 1.8.1.4. Behandlung
 - 1.8.1.5. Angeborene Herpes-simplex-Infektion
 - 1.8.2. Syphilis
 - 1.8.2.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.8.2.2. Prävention
 - 1.8.2.3. Diagnose
 - 1.8.2.4. Behandlung
 - 1.8.2.5. Angeborene Syphilis
- 1.9. Andere Infektionen, die Probleme beim Fetus verursachen
 - 1.9.1. Parvovirus B19
 - 1.9.1.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.9.1.2. Prävention
 - 1.9.1.3. Diagnose
 - 1.9.1.4. Behandlung
 - 1.9.1.5. Kongenitale Parvovirus-Infektion
 - 1.9.2. Listerien
 - 1.9.2.1. Ätiologischer Erreger, Klinik und Epidemiologie
 - 1.9.2.2. Prävention und Impfung
 - 1.9.2.3. Diagnose
 - 1.9.2.4. Behandlung
 - 1.9.2.5. Angeborene Listerieninfektion
- 1.10. HIV und Schwangerschaft
 - 1.10.1. Epidemiologie
 - 1.10.2. Schwangerschaftsscreening und Diagnose
 - 1.10.3. Klinisches Management und Behandlung
 - 1.10.4. Geburt einer HIV-positiven Frau
 - 1.10.5. Neonatale Pflege und vertikale Infektion

05

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

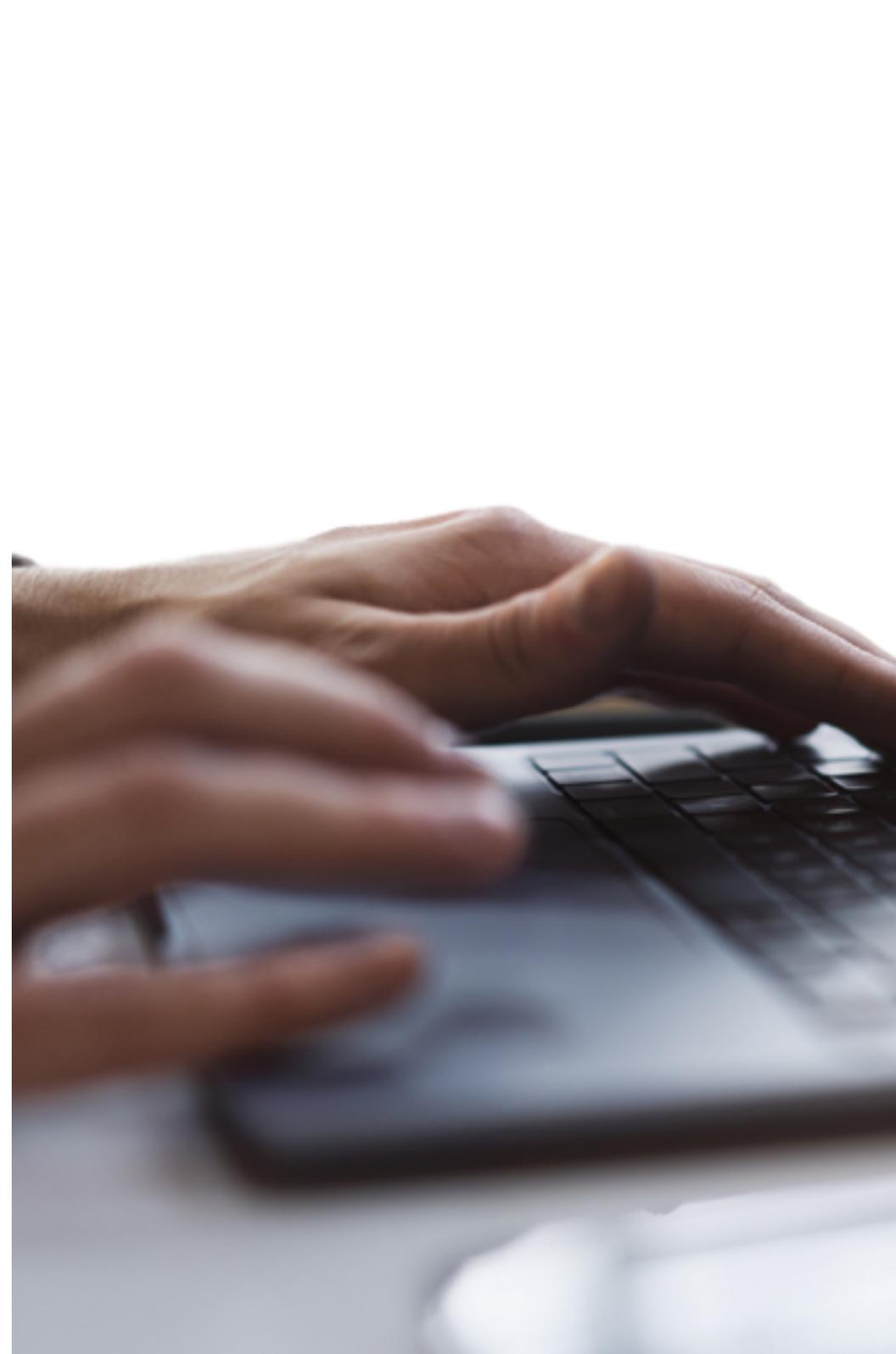
Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen
(an denen man nie teilnehmen kann)*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Schwangere mit Problemen im Ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätskurs in Schwangere mit Problemen im Ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Schwangere mit Problemen im Ersten Trimester: Blutungen und Fehlbildungen für die Krankenpflege**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen



Universitätskurs

Schwangere mit Problemen im
Ersten Trimester: Blutungen und
Fehlbildungen für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Schwangere mit Problemen im
Ersten Trimester: Blutungen und
Fehlbildungen für die Krankenpflege

